

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): - **(2018)**

Heft 1: **Gut umsorgt zu Hause leben : ältere Menschen möchten so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben : dies gelingt dank Angehörigen und spitalexternen Diensten**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Mit Stöcklin kann mein Partner auch im hohen Alter noch in Bad Wörishofen Ferien machen!»

Anita Pestalozzi, Trimbach

Die Alterskategorien der Stöcklin Kundschaft sind gegen unten und oben offen. Heute porträtieren wir den ältesten Stöcklin Kunden und seine Partnerin.

Die 89-jährige Anita Pestalozzi und der 103-jährige Adrian Leget könnten die Hauptrollen in einem Film «Geschichten, die das Leben schreibt» spielen.

Die seit Jahren verwitweten, aber aktiven Menschen lernten sich 2004 auf einer Mexiko-Reise kennen. Obwohl Adrian Leget noch eine eigene Wohnung besitzt, weilt er oft bei Anita Pestalozzi. Er ist in einem beneidenswerten Zustand, schreibt Gedichte übers Altern und trägt diese gleich selber vor. Kurz nach unserem Besuch müssen die beiden los zu einem Jassnachmittag.

Die beiden lebensfrohen Senioren reisen immer noch gerne, schätzen es aber zunehmend, dass man sie zu Hause abholt und wieder heimbringt – und ihnen das Koffertragen abnimmt.

Kurz und bequem mit Stöcklin

Anita Pestalozzi ist mit ihren 89 Jahren sehr gut unterwegs und im Duo für die täglichen Besorgungen, aber auch für die Gestaltung von Freizeit und Ferien zuständig. «Bei Stöcklin Reisen passt alles zusammen», sagt sie: «Bad Wörishofen ist nicht zu weit weg, das ist uns wichtig.» Ab der Schweizergrenze sind es etwas über zwei Stunden im angenehmen Klein-



Adrian Leget und Anita Pestalozzi schätzen es ...

bus. Alles in allem ist man in etwa vier Stunden im Hotel in Bad Wörishofen. Ebenso wichtig ist für Anita Pestalozzi, dass sie sich weder um Koffer noch um Gehhilfen kümmern muss. «Das letzte Mal hat mir der Stöcklin Chauffeur beim Heimkommen den Koffer bis ins Schlafzimmer getragen», schwärmt die ältere Dame von Welt.

Das richtige Hotel ist wichtig

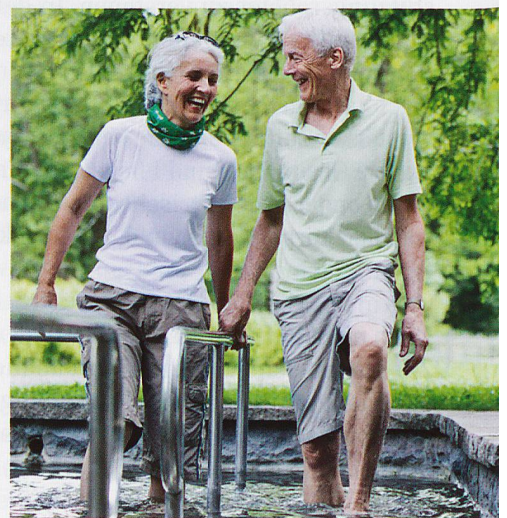
Anita Pestalozzi macht keinen Hehl daraus, dass sie mit der Wahl des Hotels nicht jedes Mal Glück hatte. Deshalb rät sie, das Hotel im Stöcklin Katalog sorgfältig auszuwählen oder bei Stöcklin Reisen persönlich nachzufragen. Stöcklin bietet in Bad Wörishofen 11 Hotels in verschiedenen Kategorien an.

Rosen, Volière und Kurkonzerte

Anita Pestalozzi und Adrian Leget machen wenig Gebrauch von den Gesundheitsangeboten der Kneipp-Stadt. Wichtiger sind ihnen der Kurpark, der Rosengarten, wo im Juni über 500 Rosenarten blühen, und



... wenn man sie zu Hause abholt



Spass beim Kuren: Kneipp-Tretbad

natürlich die Kurkonzerte um 10.30, 15.30 und 19.30 Uhr – am Montag jeweils als Wunschkonzert. Die Vogelvolière und der Gewürzgarten sind einen Besuch wert. Je nach Hotelwahl gibt es einen Gratisausflug in die Umgebung von Bad Wörishofen. Beliebt bei beiden sind die diversen Anlässe im Kursaal, von der Ausstellung über den Wald bis zu den Darbietungen lokaler Trachtengruppen, Musikvereine usw.



Das Dorfbild von Bad Wörishofen, der Wirkungsstätte des berühmten Pfarrer Kneipp



Über 500 Rosenarten im Rosengarten



Das Kurorchester Bad Wörishofen

Einzigartig bei Stöcklin: Abhol- und Heimfahrservice von und bis zur Haus- oder Wohnungstür!

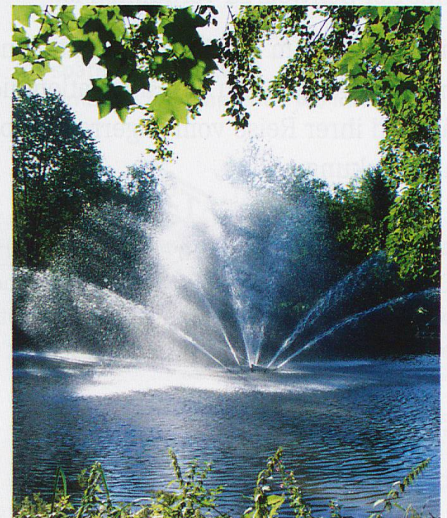
Für Reisende aus der Nordwest-, Ost- und Zentralschweiz (Karte mit Rayons im Stöcklin Katalog) ist dieser Service im Pauschalpreis inbegriffen – ausser bei den Schnupperreisen. Wer den Service nicht beanspruchen will, erhält eine Ermässigung von 50 Franken auf den Pauschalpreis.

Kein Koffertragen, kein Stress

Benützen Sie jetzt die Gelegenheit, den Stöcklin Abhol- und Heimfahrservice auszuprobieren! Erleben Sie, wie es ist, wenn die Ferien wirklich an der Haustür beginnen!

Die Stöcklin Pluspunkte

- Reisen in Kleingruppen im Kleinbus
- Einzigartiger Hausabholdienst
- Erfahrene, ortskundige Chauffeure
- Beste 3- und 4-Stern-Vertragshotels
- Kompetente Beratung, klare Preise



Der Jakobsweiher mit Fontäne im Kurpark

Für jeden Geschmack etwas

Die Auswahl von Anita Pestalozzi und Adrian Leget beinhaltet nur einen kleinen Teil aller Möglichkeiten, welche die Kurstadt im Allgäu bietet. Neben dem Kneipp-Angebot mit den fünf Säulen gibt es unzählige Bade- und Wellnessmöglichkeiten: die Südseetherme, gute Restaurants, Shopping, das Kneipp-Museum, Sportmöglichkeiten vom Wandern und Radeln über Golf bis hin zum Segelfliegen.

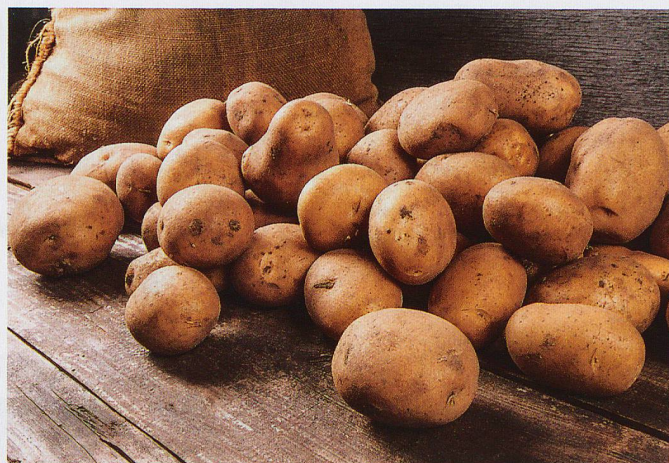
Flexibel mit dem Stöcklin Angebot

Stöcklin Kunden haben die Wahl zwischen Kur- und Ferienaufenthalten von 4, 5, 8, 11, 12, 15 oder mehr Tagen und können daher sehr flexibel planen. Elf erstklassige 3- und 4-Stern-Hotels stehen zur Auswahl. Daneben bietet Stöcklin 4-tägige Schnupperreisen in die weltbekannte Gesundheitsstadt Bad Wörishofen an, mit Highlights wie Südseetherme, Kurkonzert, Ausflug nach Füssen usw.

Weitere Stöcklin Destinationen

Stöcklin, der Kurferienspezialist mit über 30 Jahren Erfahrung, hat auch die Spitzenkurorte Abano-Montegrotto, Montecatini und Ischia im Programm. Fordern Sie den Reisekatalog 2018 unverbindlich an!

Stöcklin Reisen AG
Dorfstrasse 49, CH-5430 Wettingen
Telefon 056 437 29 29
www.stoecklin.ch, info@stoecklin.ch



Besuchsführung: Auf den Spuren der beliebtesten Pommes Chips

Es war einmal vor über 60 Jahren auf einem Bauernhof bei Rümlang: Ein Cousin der Familie Zweifel frittierte Kartoffeln in einer Feldküchenpfanne. Mit dem Produkt wollte er den Verkauf des hauseigenen Apfelsafts ankurbeln. Was aus dem Projekt Apfelsaft wurde, wissen wir nicht. Wohl aber, dass dem Experiment die Idee für die wohl beliebtesten Chips der Schweiz zu verdanken ist.

Seien Sie Gast im Familienunternehmen Zweifel und verfolgen Sie auf dem Rundgang durch die Fabrikation die Verwandlung der Kartoffel während ihrer Reise vom Lagerraum über die Frittieranlage bis in die Chipspackung.

Anmeldung per E-Mail an events@pszh.ch oder mit untenstehendem Talon. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Die Teilnahme wird bestätigt. Bitte nehmen Sie die Bestätigung mit. Absagen werden aus administrativen Gründen keine verschickt.

Leserangebot

Wann
Dienstag, 6. März 2018, 13.30–16.00 Uhr
Donnerstag, 29. März 2018, 8.30–11.00 Uhr

Treffpunkt
Zweifel Pomy-Chips AG, Zweifelstrasse 5,
8957 Spreitenbach
Haupteingang (Empfang)

Preis
Kostenlos

Wichtig
Die Führung eignet sich nur für Personen,
die gut zu Fuss sind.
Ein Merkblatt mit den zu befolgenden
Richtlinien wird zusammen mit der
Teilnahmebestätigung verschickt.

Anmeldung
Bis spätestens 25.2.2018
Maximal 50 Teilnehmende
pro Führung



«Führung Zweifel Chips»

Talon an:
Pro Senectute Kanton Zürich, Magazin Visit, Forchstrasse 145,
Postfach, 8032 Zürich

Ich melde _____ (Anzahl, max. 2 Personen) an für die Führung vom

- Dienstag, 6. März 2018, 13.30 Uhr
 Donnerstag, 29. März 2018, 8.30 Uhr

Vorname, Name _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



Sonderausstellung «Wie viel Urzeit steckt in dir?»

Was verbindet die Höhlenzeichnung mit dem Smartphone? Auf welchen Innovationen beruht unsere tägliche Tasse Kaffee? Welche Spuren der Urzeit finden wir im eigenen Körper? Was hat der Mensch mit der Banane gemeinsam (die menschliche DNA stimmt zu 50 Prozent mit der von Bananen überein)?

Die Sonderausstellung «Wie viel Urzeit steckt in dir?» wirft einen weiten Blick zurück und zeigt, wie die Urzeit unser Leben heute beeinflusst. Sie lässt uns die Gegenwart mit anderen Augen sehen und wirft Fragen über die Zukunft auf.

Leserangebot

Wann

Mittwoch, 14. März 2018, 14.00–15.30 Uhr
Donnerstag, 22. März 2018, 14.00–15.30 Uhr

Treffpunkt

Kulturama, Museum des Menschen
Englischviertelstrasse 9, 8032 Zürich
(beim Haupteingang)

Preis

CHF 20.– pro Person

Anmeldung

Bis spätestens 4.3.2018
Maximal 20 Teilnehmende pro Führung



Anmeldung per E-Mail an events@pszh.ch oder mit untenstehendem Talon. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Die Teilnahme wird bestätigt. Bitte nehmen Sie die Bestätigung mit. Absagen werden aus administrativen Gründen keine verschickt.

Sonderausstellung «Wie viel Urzeit steckt in dir?»

Talon an:

Pro Senectute Kanton Zürich, Magazin Visit, Forchstrasse 145,
Postfach, 8032 Zürich

Ich melde _____ (Anzahl, max. 2 Personen) an für die Führung vom

- Mittwoch, 14. März 2018, 14.00 Uhr
 Donnerstag, 22. März 2018, 14.00 Uhr

Vorname, Name _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

